

CDU/0031/2025

Parteienantrag CDU

Az:

Datum:

28.11.2025

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit	Abstimmung
Haupt- und Finanzausschuss	04.12.2025	Vorberatung	
Stadtverordnetenversammlung	11.12.2025	Entscheidung	

**Antrag zum Haushalt 2026 der CDU-Fraktion vom 27.11.2025 -
Neuanpflanzung einer Linde an der Carlo-Mierendorff-Straße****Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat mit:

1. Ersatzpflanzung einer Linde

Der Magistrat wird beauftragt, an der bisherigen Standfläche der im Mai 2025 gefällten Linde an der Carlo-Mierendorff-Straße eine neue Linde – oder eine geeignete, klimaresiliente und standortgerechte alternative Baumart – zu pflanzen.

Hierzu sind alle erforderlichen vorbereitenden Maßnahmen durchzuführen, insbesondere Sicherstellung der Standort- und Bodeneignung, Gewährleistung einer verkehrssicheren Entwicklung und einer langfristigen Pflege.

2. Durchführung einer einmaligen Spendenaktion „Neue Linde für Umstadt“

Der Magistrat wird beauftragt, zur Finanzierung der Ersatzpflanzung eine einmalige Spendenaktion durchzuführen.

Die Abwicklung der Spenden soll über die Bürgerstiftung Groß-Umstadt erfolgen, um eine rechtssichere, transparente und zweckgebundene Spendenverwaltung zu gewährleisten.

3. Haushaltsrechtliche Abbildung

Für die Umsetzung des Vorhabens werden im Haushalt Mittel in Höhe von 5.000 EUR bereitgestellt.

Gleichzeitig werden Einnahmen aus Spenden in gleicher Höhe (5.000 EUR) als Gegenfinanzierung veranschlagt.

4. Bericht

Der Magistrat wird beauftragt, der Stadtverordnetenversammlung über den Ablauf, die Spendenaktion, die Auswahl der Baumart sowie den voraussichtlichen Pflanzzeitpunkt zu berichten.

Begründung:

Die im Mai 2025 gefällte Linde an der Carlo-Mierendorff-Straße war über mehr als ein Jahrhundert ein prägendes Einzelgehölz und ein identitätsstiftendes Element des Stadtbildes von Groß-Umstadt. Durch ihre markante Lage am Stadteingang stellte sie für viele Bürgerinnen und Bürger einen natürlichen „Willkommensbaum“ dar und war Ausdruck der grünen Prägung des Stadtbildes.

Eine zeitnahe Ersatzpflanzung ist aus mehreren Gründen von Bedeutung:

- **Tradition und Identität:** Die Linde war über Generationen hinweg ein fester Bestandteil der örtlichen Identität.
- **Stadtbild und Symbolik:** Ihre Wirkung als markanter Eingangsbaum sollte erhalten bleiben.
- **Städtebauliche Qualität:** Identitätsbildende Elemente prägen gute Stadträume; ihre Wiederherstellung stärkt die räumliche Qualität.
- **Zeitfaktor:** Eine junge Linde benötigt viele Jahre, um eine vergleichbare Präsenz zu entfalten – eine frühzeitige Pflanzung schafft langfristigen Mehrwert.

Die Finanzierung über eine einmalige Spendenaktion unter Einbindung der Bürgerstiftung bietet eine hohe Transparenz, Vertrauenswürdigkeit und Akzeptanz in der Bevölkerung. Gleichzeitig ermöglicht sie eine unbürokratische und klar zweckgebundene Mittelverwendung. Mit der Bürgerstiftung wurden bereits Gespräche geführt und es wurde die Unterstützung für das Vorhaben zugesagt. Die haushaltsrechtliche Bereitstellung von 5.000 EUR sowie die gleichzeitige Veranschlagung von Spenden in gleicher Höhe stellen sicher, dass die Pflanzung zum einen möglichst zeitnah und rechtssicher umgesetzt werden kann, zum anderen wird der Haushalt nicht zusätzlich belastet, da vor der Umsetzung der Maßnahme zunächst die Spenden eingeworben und verbucht werden müssen.